

K U R S



P R O G

K U R S
P R O G
R A M M
2 0 1 5

R A M M

2 0 1 5



Das idyllische Dorf Goldegg am See liegt abseits vom Durchzugsverkehr über dem Salzachtal auf der „Salzburger Sonnenterrasse“ (~ 850 m).

Die Ateliers der Malakademie befinden sich auf Schloss Goldegg (14. Jhdt.), in dem auch ein gemütliches Café und das Pongauer Heimatmuseum untergebracht sind.

Als Ort der Begegnungen ist das Schloss seit Jahren ein Treffpunkt für Menschen, die ihr Leben bewusster und gesünder gestalten wollen.

Mit der Seminarreihe „Begegnungen“ werden dabei Zugänge zu verschiedenen alternativen Heilmethoden und Selbsterfahrung vermittelt.

Weit über Österreichs Grenzen hinaus bekannt sind auch die „Goldegger Dialoge“.

Kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte, Kabarett, Ausstellungen, Filme oder Theater finden im Schloss das ganze Jahr über statt.

Goldegg bietet Ihnen außerdem ein buntes Freizeit- und Ferienangebot: zwei warme Badeseen, einen 18-Loch Golfplatz, zahlreiche markierte Lauf- und Wanderwege, Tennisplätze und Tennishalle, Elektro-Fahrräder, ein Familienprogramm und vieles mehr.

Goldegg ist darüber hinaus ein idealer Ausgangspunkt für die zahlreichen Sehenswürdigkeiten im Salzburger Land (Großglockner, Liechtensteinklamm, Festspielstadt Salzburg, Eisriesenwelt...).

Im Winter locken die Goldegger Schilifte mit gemütlichen und sicheren Abfahrten, 30 km Langlaufloipen, geräumte Winterwanderwege, Pferdeschlittefahrten und mit dem „Goldegger Adventzauber“ ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm in der Vorweihnachtszeit.

Goldegg-Impressionen finden Sie auf Seite 30.

Wie Sie Goldegg erreichen und weitere Kursinformationen finden Sie auf Seite 31.

Anfragen und Anmeldungen:



Hofmark 1 / A-5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234-0
Fax: 0043-(0)6415-8234-4
E-Mail: schlossgoldegg@aon.at
www.malakademie-goldegg.org

IMPRESSUM:

Herausgeber: Malakademie Schloss Goldegg e.V., A-5622 Goldegg am See.
ZVR: 809344144

Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Kursleiter/Innen verantwortlich.

Layout und Gestaltung: Walter Strobl
Herstellung: AO Design + Druck





Liebe Kunstfreunde,

Wie in all den 36 Jahren zuvor ist es uns auch heuer wieder ein ganz besonderes Anliegen, dass Sie Ihren eigenen künstlerischen Weg bei uns gehen können, fernab der Hektik des Alltags.

Unsere Dozentinnen und Dozenten freuen sich darauf, Sie individuell bei Ihrem kreativ-schöpferischen Vorhaben mit ihrem fundierten Wissen unterstützen und begleiten zu dürfen.

Fortgeschrittenen wird dadurch die Möglichkeit geboten, ihre bereits vorhandenen gestalterischen Fertigkeiten zu vertiefen, Beginnenden wird ein Einstieg in viele bildnerische Techniken ermöglicht.

Das breit gefächerte Spektrum von 45 Kursen gibt Menschen aller Altersgruppen die Wahl, sich mit den verschiedensten Ausdrucksformen der bildenden Kunst auf professionellem Niveau auseinanderzusetzen.

Unser Team verstärken heuer: Christian Flora, der Sie in die Welt der Grisaillemalerei einführen wird, sowie Roland Haas, zurück aus der Pause, der Ihnen gerne beim Aquarell zur Seite stehen und sich heuer auf eine Malerreise nach Mustang, Nepal aufmachen wird.

Leider haben wir auch eine traurige Nachricht zu verkünden:

Mag. art. Konrad Planegger, ein außergewöhnlicher Künstler und Mensch, ist Ende September 2014 im 56. Lebensjahr unerwartet und viel zu früh verstorben. Einige Jahre hat er unter anderem in der Malakademie Schloss Goldegg gewirkt und viele Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer auf ihrem schöpferischen Lebensweg begleitet und unterstützt. Er wird vielen von uns in Erinnerung bleiben.

Mag. art. Erik Aspöck
Künstlerischer Leiter

Viel Vergnügen beim Durchblättern des neuen Kursprogramms! Sollte dabei die Neugier auf den einen und / oder anderen Kurs geweckt werden - die Informationen zur Anmeldung finden Sie auf Seite 31. Informationen zu Unterkünften finden Sie ab Seite 29 und unter www.goldeggamsee.at. Bei Fragen zu den Kursen können Sie gerne auch die Kursleiter/innen über die Malakademie kontaktieren.

Gehen Sie's an! Mit wenig Materialaufwand können Sie auf Schloss Goldegg viel Freude und Kreativität erleben!

Dr. Andrea Gesinger
Obfrau der Malakademie



Akt / Zeichnung
Niedertscheider



Lasurmalerei
Steinbacher

Die Malakademie Schloss Goldegg bietet Kunstkurse für Beginnende und Fortgeschrittene jeden Alters in den Techniken Acryl- und Ölmalerei, Aquarell, experimentelle Malerei, Druckgrafik, Zeichnung, Fotografie, Modellieren, Trickfilm,...



Landschaftsmalerei
Nützel

Hier bekommen Sie einen kleinen Einblick in das kreative Schaffen. Unsere hellen, gut ausgestatteten Ateliers bieten Ihnen optimale Voraussetzungen, um sich mit Ihrem künstlerischen Potenzial fruchtbar auseinanderzusetzen.



Stillleben
Strobl



Ausdrucksmalen
Schmid-Rada



Landschaftsmalerei
Nützel



Lasurmalerei
Steinbacher

Individuelle Betreuung wird bei uns groß geschrieben. Unsere Kursleiter/innen lassen Sie gerne an ihrem fundierten und praxisorientierten Wissen teilhaben. Beginnenden wie Fortgeschrittenen jeden Alters stehen unsere Dozent/innen mit Rat und Tat zur Seite.



Chinesische Tuschemalerei
Huangpu



Lasurmalerei
Steinbacher



Ölmalerei
Strobl



Faszination Zeichnung
Aspöck

Unsere Kursleiter/innen verfügen über Ausbildungen und Diplome öffentlicher Institutionen. Sieben unserer Dozent/innen unterrichteten an Kunstuniversitäten, einige an höheren Schulen. Dies garantiert Ihnen qualitativvolle Kurse, wobei nicht nur Fortgeschrittene angesprochen werden sollen, sondern auch Beginnenden ein fundierter Einstieg in viele Techniken der bildenden Kunst ermöglicht werden soll.

	Nr.	Datum	Kursleiter/in	Kurstitel	Seite
Februar	01	27. 02. - 01. 03.	Pascu	Finde deine Handschrift - freier Acrylworkshop	6
März	02	06. 03. - 08. 03.	Niedertscheider	Akt / Zeichnung	8
	03	27. 03. - 29. 03.	Nützel	Landschaftsmalerei nach Fotovorlagen	10
April	04	10. 04. - 12. 04.	Aspöck	Zeichnen - Trau Dich!	12
	05	17. 04. - 19. 04.	MUKA	Zeichnung in Bewegung - Einführung und Experiment	9
	06	24. 04. - 26. 04.	Schiestl	Aquarellmalen für Einsteiger/innen und Fortgeschrittene	14
	07	27. 04. - 01. 05.	Strobl	Gegenständliche Ölmalerei	15
	08	27. 04. - 01. 05.	Flora	Altmeisterliche Grisaille-Malerei mit modernen Materialien	16
Mai	09	01. 05. - 03. 05.	Schmid-Rada	Ausdrucksmalen	17
	10	04. 05. - 08. 05.	Pascu	Landschaft - Abstrakt	6
	11	08. 05. - 10. 05.	Nützel	Portraitzeichnen - Eine Einführung	10
	12	22. 05. - 24. 05.	Steinbacher	Einführung in die Lasurmalerei mit Öl und Eitempera / Acryl	18
	13	25. 05. - 29. 05.	Steinbacher	Grundkurs Lasurmalerei mit Öl und Eitempera / Acryl	18
	14	29. 05. - 31. 05.	Steinbacher	Intensivierungswochenende bzw. Einführung in die Lasurmalerei	18
Juni	15	12. 06. - 14. 06.	Aspöck	Crashkurs Öl - Öl stinkt nicht	12
	16	26. 06. - 28. 06.	Resch	Malwerkstatt - Aquarell, Tempera, Acryl	20
	17	26. 06. - 28. 06.	Haas	Intensivseminar Landschaftsaquarell	21
Juli	18	06. 07. - 10. 07.	Wagner	Figuren und Körper modellieren	22
	19	06. 07. - 11. 07.	Gleich	Mit den Augen denken - großflächige Acrylmalerei	23
	20	13. 07. - 17. 07.	Pleesz	Illustration - Bilder zwischen Kunst und Kommerz	24
	21	13. 07. - 17. 07.	Huangpu	Wald als Motiv der Tuschmalerei	25
	22	17. 07. - 19. 07.	Huangpu	Blumen, Vögel und Insekten in der Tuschmalerei	25
	23	20. 07. - 24. 07.	Puchner	Mit Fotografie die Welt entdecken	26
	24	24. 07. - 26. 07.	Schiestl	Aquarellmalen für Einsteiger/innen und Fortgeschrittene	14
	25	27. 07. - 31. 07.	Aspöck	Faszination Zeichnung - Crashkurs Zeichnen	12
	26	27. 07. - 31. 07.	Strobl	Gegenständliche Ölmalerei	15
August	27	03. 08. - 07. 08.	Petz	Figurengruppe, Figur und Portrait - Malerei	27
	28	07. 08. - 09. 08.	Petz	Expressives Malen nach Modell: Figur - Portrait	27
	29	10. 08. - 14. 08.	Flora	Altmeisterliche Grisaille-Malerei mit modernen Materialien	16
	30	17. 08. - 21. 08.	Nützel	Inszenierte Figur nach Foto und Modell	11
	31	21. 08. - 23. 08.	Schmid-Rada	Ausdrucksmalen	17
	32	21. 08. - 10. 09.	Haas	Aquarelltrekking nach Mustang / Nepal	21
	33	21. 08. - 23. 08.	Sagawa	Tuschholzschnitt	28
	34	24. 08. - 28. 08.	Sagawa	Farbholzschnitt auf Wasserbasis	28
	35	28. 08. - 30. 08.	Steinbacher	Grundkurs Zeichnen	18
September	36	31. 08. - 06. 09.	Steinbacher	Intensivkurs Lasurmalerei, Altmeisteraquarell	18
	37	11. 09. - 13. 09.	Niedertscheider	Akt / Zeichnung	8
	38	14. 09. - 18. 09.	Resch	Abstraktion des Gegenständlichen - Acrylmalerei	20
	39	18. 09. - 20. 09.	Resch	Malwerkstatt - Aquarell, Tempera, Acryl	20
	40	18. 09. - 20. 09.	MUKA	Zeichnung in Bewegung - Einführung und Experiment	9
	41	21. 09. - 25. 09.	MUKA	Zeichnung in Bewegung - klassischer und experimenteller Trickfilm	9
Oktober	42	02. 10. - 04. 10.	Pascu	Freie Aktmalerei	6
	43	09. 10. - 11. 10.	Aspöck	Faszination Zeichnung - Crashkurs Zeichnen	13
	44	23. 10. - 30. 10.	Steinbacher	Lasurmalerei mit Öl und Eitempera / Acryl, Altmeisteraquarell	19
November	45	06. 11. - 08. 11.	Nützel	Monochromes Aktmalen	11
	Wochenendkurs		Wochenkurs (5 Tage)		verlängerte Woche
					Malerreise

1969 geboren in Bukarest, Rumänien,
lebt seit 1985 in Wien und arbeitet im In- und Ausland,
1991 - 1996 Studium der Malerei und Graphik an der Akademie der bildenden Künste in Wien,
1996 Diplom für Malerei mit Auszeichnung,
seit 1992 Kinderbuch-illustrationen, Storyboards, Bühnen- und Kostümbild für Film und Broadway-Musical, Musik-CD-Booklet-Gestaltung, Portraitaufträge,
seit 1996 freischaffender Künstler, Schulprojekte, Lehrtätigkeit in privaten Kunstakademien für alle Altersgruppen im In- und Ausland,

www.bogdanpascu.net



„into the wild“, 2013-14, Acryl auf Leinwand, 40 x 80 cm

**Kurs 01 / Wochenende
27. Februar - 1. März
Finde deine Handschrift
freier Acrylworkshop**

Die eigenen künstlerischen Inhalte in einer individuellen formalen Sprache zu verpacken ist das zentrale Vorhaben dieses experimentellen Acrylworkshops.

Es wird der Versuch unternommen, anhand verschiedener spielerischer Methoden und serieller Arbeitsweisen einen roten Faden zur eigenen Malerei und zu den eigenen Themen zu entwickeln.

Begriffe wie „Abstrakt“ oder „Gegenständlich“ sollen dabei keine Rolle spielen, vielmehr geht es uns darum, fließende Übergänge zu schaffen und Brücken zu bauen.

Unser Ziel ist es, der eigenen

künstlerischen Arbeit mehr Identität zu verleihen.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

**Kurs 10
4. - 8. Mai
Landschaft - Abstrakt**

Vor der Natur (je nach Wetterlage) individuell angefertigte Landschaftsskizzen und Fotografien, der Zufall und vor allem der Arbeitsprozess sind unsere Ausgangspunkte.

Gemalt wird anhand individueller Konzepte an einer oder mehreren Bilderserien, wobei wir vor allem den Versuch und nicht das endgültige Ergebnis als Ziel ins Auge fassen.

Wir werden daher nicht unbedingt das „schöne“ oder „fertige“ Bild anstreben. Es geht

uns in erster Linie um den freien Umgang mit räumlicher Wahrnehmung, der Loslösung vom Natur-Abbild und um die Materialität der Farbe auf unseren Bildträgern. Und die Freude am Malen darf dabei nicht zu kurz kommen!

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

**Kurs 42 / Wochenende
2. - 4. Oktober
Freie Aktmalerei**

Körpersprache, Gestik und Tanz werden vom Künstlerauge eingefangen und dienen dazu, Bildkonzepte zu entwickeln. Zentraler Schwerpunkt des Seminars ist die malerische Umsetzung des menschlichen Körpers in seiner Spannung und Entspannung. Stille



„yppenplatzwinter“, 2014, Öl auf Leinwand, 90 x 105 cm

und Körperlichkeit bzw. Bewegung und Flüchtigkeit stehen im Mittelpunkt unserer Interessen. Der künstlerisch-individuelle Zugang wird vorausge-

setzt oder zumindest angestrebt. Dieser Kurs richtet sich an alle, die den Menschen mit seinen Emotionen und Gedanken im Akt entdecken und

diesen anhand einer oder mehrerer Bilderserien thematisieren wollen.

Und die Freude am Malen darf dabei nicht zu kurz kommen!

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

1972 geboren in Lienz.

Lebt und arbeitet in Lienz.

*1995 - 1999 Hochschule für
angewandte Kunst, Wien
(Meisterklasse Hrdlicka,
Kowanz).*

*1999 Stipendium in Rom,
Atelier Paliano,*

*1998 Österreichischer
Grafikwettbewerb Innsbruck,
Preis der Raika Landesbank
Tirol,*

*2002 Anerkennungspreis zum
Prof. Hilde Goldschmidt-Preis,
2002 Paul Flora Preis,
Land Tirol,*

*Ausstellungen in Wien,
Klosterneuburg, Admont,
Innsbruck, Klagenfurt,
Salzburg, Spittal an der Drau,
Gmünd, Lienz, Bozen, Udine,
Houston.*

www.niedertscheider.at



Kurs 02 / Wochenende

6. - 8. März

Akt / Zeichnung

Das Aktzeichnen ist eine gute Übung, um die Wahrnehmung zu schulen.

Am Anfang steht das genaue Studium des Modells, der Versuch, das Wesentliche der jeweiligen Körperhaltung sowie die Situation im Raum zu erfassen.

Anschließend übertragen wir mit einfachen Mitteln unsere Beobachtungen auf das Zeichenblatt.

In kurzen Sitzungen werden verschiedene Posen mit wenigen Linien schnell skizziert, in längeren Einheiten konzentrieren wir uns auf Proportionen, Anatomie und die Möglichkeit, mittels Schraffuren eine plastische Oberflächengestaltung zu erreichen.

max. 12 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 180,-

Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 37 / Wochenende

11. - 13. September

Akt / Zeichnung

Siehe Kurs 02, Seite 8.

max. 12 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 180,-

Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.



o.T. (Detail), 2014, Bleistift auf Papier, 21 x 29,5 cm



o.T., 2014, Bleistift / Aquarell auf Papier, 21 x 29,5 cm



„BOLD“, Filmstill, 2014

**Kurs 05 / Wochenende
17. - 19. April
Zeichnung in Bewegung
Einführung und Experiment**

Ein Kurs für beginnende und fortgeschrittene ZeichnerInnen, die Ihre Zeichnungen gerne in Bewegung versetzen würden. Wir erlernen die Grundbegriffe der Bildgestaltung im Film. Ziel dieses Kurses ist es, einen Einblick in die Möglichkeiten des Bewegtbildes zu gewähren. Dabei werden wir zusammen praktisch und spielerisch gezeichnete und gemalte Bilder in Phasen animieren und damit zum Leben erwecken. Das Experiment mit der Bewegung steht im Vordergrund. Keine Vorkenntnisse nötig.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

**Kurs 40 / Wochenende
18. - 20. September
Zeichnung in Bewegung
Einführung und Experiment**

Siehe Kurs 05, Seite 9.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

**Kurs 41
21. - 25. September
Zeichnung in Bewegung
klassischer und
experimenteller
Trickfilm**

Ein Kurs für beginnende und fortgeschrittene ZeichnerInnen, die Ihre Zeichnungen

gerne in Bewegung versetzen würden. Wir erlernen die Grundbegriffe der Filmgestaltung und des filmischen Erzählens wie Bildkomposition, Bewegungsspannung, Dramaturgie der Bewegung, Farbkonzept, Timing, Konzept, Skizze und Storyboard. Ziel dieses Kurses ist es, einen Einblick in den künstlerischen Trickfilm zu gewähren. Dabei werden wir zusammen praktisch und spielerisch gezeichnete und gemalte Bilder zum Leben erwecken und einen eigenen kurzen Film erstellen. Dem freien Experimentieren sind hier keine Grenzen gesetzt. Keine Vorkenntnisse nötig.

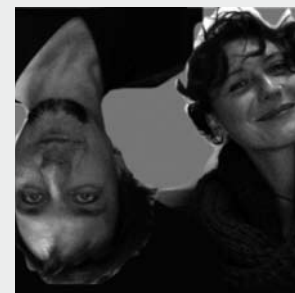
max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

sind Karoline Riha und Muzak.
Karoline Riha: Studium Fine Art Printmaking and Time-based Media in the UK (BFA at UWIC), Bildende und Mediale Kunst / Freie Grafik bei Prof. Schenk an der Universität für Angewandte Kunst Wien, Mitbelegung Film und Kunst bei Prof. Harun Farocki an der Akademie der Bildenden Künste Wien, Residencies, Einladungen als Gastkünstlerin, Jurymitglied, Dozentin, Ausstellungen und Festivalbeteiligungen im In- und Ausland.

www.karolineriha.at

Muzak: Studium und Diplom an der Akademie der Bildenden Künste Wien, Schwerpunkt Film bei Prof. Harun Farocki, zuvor Malerei und Grafik bei Prof. Frohner / Prof. Schenk an der Universität für Angewandte Kunst Wien. Leistungsstipendium Akademie der bildenden Künste, Gastkünstler, Dozent, Teilnehmer und Preisträger an Film- und Videofestivals im In- und Ausland.

www.muzak.co.at



1967 geboren in Bayreuth,
1986 - 1987 Fachoberschule
für Gestaltung, Bayreuth,
1987 - 1992

Georg-Simon-Ohm
Fachhochschule, Nürnberg,
Kommunikationsdesign,
1992 - 1998 Akademie
der bildenden Künste,
Nürnberg, Freie Malerei,
Klasse Johannes Grützke,
lebt und arbeitet in Wien.
Teilnahme an diversen
Grafikprojekten und
Künstlersymposien,
seit 1996 Leitung von
Kunstseminaren und
-workshops,
seit 2013 Lehrauftrag
an der Kunstuniversität Linz,
Einzel- und Gruppen-
ausstellungen in Österreich,
Deutschland, Italien, USA.

www.stefan-nuetzel.com
fotoblog.stefan-nuetzel.com



Kurs 03 / Wochenende 27. - 29. März Landschaftsmalerei nach Fotovorlagen

Die Landschaftsmalerei ist seit vielen Jahrhunderten ein wichtiges und attraktives Thema in der Malerei.

In diesem Kurs werden Grundlagen geschaffen. Komposition, Bildaufbau, das Verwenden von Fotos als Vorlage, Erzielen von Lichtstimmungen, Abstrahieren der Landschaft und der technische Bildaufbau

sind Lehrinhalte. Bildvorlagen werden zur Verfügung gestellt, bevorzugt können eigene Vorlagen verwendet werden. Hauptsächlich wird mit Öl- oder Acrylfarben gemalt. Die Materialien werden erklärt, die Verwendung und Auswahl der Malvorlagen und der maltechnische Aufbau gezeigt. Der Kurs bietet auch die Möglichkeit, sich für die Pleinairmalerei vorzubereiten.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

Kurs 11 / Wochenende 8. - 10. Mai Portraitzeichnen - Eine Einführung

Für Beginnende wie Fortgeschrittene.

Beim Portrait kommt es auf genaues Erfassen der Proportionen an und der Kopf sollte als dreidimensional erfasst werden. Dies wird in diesem Wochenende vermittelt, über die Anfangshürden wird geholfen. An beiden Tagen wird mit Fotovorlagen gearbeitet, wobei die



„Kleine Hütte“, 2007, Öl auf Malplatte, 40 x 50 cm

Möglichkeit besteht, am zweiten Tag nach eigenen Fotos zu zeichnen, sofern diese von guter Qualität sind.

Es wird in die Konstruktion und das Messen der Proportionen eingeführt. Der Schwerpunkt wird auf eine flächig, zeichnerische Vorgehensweise gelegt, da auf diesem Wege Größenverhältnisse besser einzuschätzen sind. Es wird mit Kohle, Schwarzkreide und Weißkreide auf getöntem Papier gezeichnet, sämtliche Materialien werden erklärt.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

Kurs 30

17. - 21. August

Inszenierte Figur nach Foto und Modell

In diesem Kurs wird im Atelier ein Raum und eine Situation geschaffen, die unser Modell in eine erzählerische Ebene einfügt.

Die vor Ort aufgebaute Kulisse schafft eine spezifische Stimmung, die wir aus verschiedenen Blickwinkeln festhalten. Wir arbeiten mit einem Modell und fotografieren und skizzieren die Situation. Wir arbeiten in der Tradition der alten Figurenmaler, indem wir eine Geschichte malen. Die Kompositionen werden erst skizzenhaft erarbeitet und dann malerisch ausgeführt. An zwei

Tagen arbeiten wir mit einem Modell, anschließend nach den entstandenen Skizzen und Fotovorlagen. Die Darstellungsmöglichkeiten bewegen sich zwischen realistischer und abstrahierter Auffassung. Hauptsächlich wird mit Öl- oder Acrylfarben gemalt.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 45 / Wochenende

6. - 8. November

Monochromes Aktmalen

Für Beginnende wie Fortgeschrittene. Die bevorzugte und einfachste Technik ist die Ölmalerei, da die Farbe nicht so schnell trocknet und somit die Mischungen auf dem Malgrund stattfinden. Für alle, die mit der Ölmalerei noch nicht so vertraut sind, bietet dieser Kurs auch einen guten Einstieg. Es wird nach dem lebenden Modell gemalt. Die Konstruktion und das Messen der Proportionen wird erklärt, der Schwerpunkt wird auf eine flächig malerische Vorgehensweise gelegt, da auf diesem Weg Größenverhältnisse besser einzuschätzen sind. Der nächste Schritt von der Zeichnung zur Malerei ist, den Akt einfarbig oder mit reduzierter Farbpalette zu malen. Dadurch wird die Konzentration



„Im Spiegel“, 2012, Öl auf Leinwand, 120 x 90 cm

auf Form und Tonwerte (Hell-Dunkel) gelegt und die Figur besser erfasst. Gemalt wird mit Ölfarbe auf Leinwand oder Malplatte. Durch die lange Manipulierbarkeit des Öls wird Farbe aufgetragen, wieder heruntergenommen und herausgewischt, um so nach der Form zu suchen. Gelegentlich

werde ich Maldemonstrationen machen und für Fortgeschrittene Texturen, Pinselduktus und Komposition thematisch behandeln.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

1978 geboren in Salzburg.
Lebt und arbeitet in Wien.
1998 - 2003 Studium der
Malerei und Grafik
an der Akademie der
bildenden Künste in Wien
bei Prof. Sue Williams
und Prof. Adi Rosenblum.
2003 Diplom für Malerei
und Grafik.
Seit 2006 Leitung von
Zeichen- und Malkursen
im In- und Ausland.
Einzel- und Gruppen-
ausstellungen im In- und
Ausland,
unter anderem bei der
„art-vienna 2002“,
2. internationale Druck-
kunstmesse in Hamburg,
„Unreal - Ansätze
junger, internationaler
zeitgenössischer Kunst in
Landshut“, 2004,
„Meinerselbst geschieht“,
Wien, 2009,
„vienna-art preview“.

www.erik-aspöck.at



Alle vier Kurse sind sowohl für
Beginnende wie auch für Pra-
xis-Erfahrene geeignet.
Ich werde individuell auf Ihre
vorhandenen Fähigkeiten ein-
gehen und gemeinsam werden
wir versuchen, die genialen
Medien Zeichnung und Ölma-
lerei zu erkunden,
**das Wesentliche erkennen -
sehen und verstehen...**

**Kurs 04 / Wochenende
10. - 12. April
Zeichnen - Trau Dich!**

Einfach einmal ohne Druck
zeichnen, entkrampfen, We-
sentliches erkennen lernen,
auf Material hören und sich
trauen, neue Wege des Zeich-
nens zu gehen, um vielleicht
endlich dort anzukommen, wo
man schon immer hinwollte.
Dem eigenen Schauen wieder
vertrauen, auf den Bauch hö-
ren, alte Pfade verlassen und
dort ansetzen, wo es weh tut...
dafür aber endlich weiterkom-
men. Kein Rezept abarbeiten,
sondern sich auf kreative Ex-
perimente einlassen und von
Blatt zu Blatt dazugewinnen.
Egal, welches Format, wel-
ches Zeichenmaterial, ob Skiz-
ze oder ausgearbeitetes Bild
- Hauptsache, man traut sich
zu zeichnen!
... shit happens... but art hap-
pens too...

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-



„suicide solution“ (Detail), 2010, Öl auf Leinwand, 160 x 220 cm

**Kurs 15 / Wochenende
12. - 14. Juni
Crashkurs Öl
Öl stinkt nicht**

Als passionierter Ölmaler ist es
mir ein persönliches Anliegen,
Ihnen die unglaublichen Vor-
züge der Ölmalerei näher zu
bringen. Kein anderes Malme-
dium kann die Farbe so zum
Leben erwecken wie Öl.
Farbbrillanz und Leuchtkraft
sind einfach unschlagbar. Mit
frischer Ölfarbe kann man
ganz in Ruhe das Bild aufbau-
en, alles dorthin „schieben“ wo
und wie man es braucht, quasi
Bildhauen auf der Leinwand.
Die wesentlichen Grundlagen
der Malerei werden vorge-

stellt sowie Möglichkeiten, ei-
gene Skizzen / Vorlagen auf
die Leinwand zu übertragen.
Die Motivwahl ist freigestellt.
Ausgangspunkt können Fo-
tos (privater Fundus), eigene
Zeichnungen, Skizzen, Still-
leben sowie Studien nach der
Natur sein.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

**Kurs 25
27. - 31. Juli
Faszination Zeichnung
Crashkurs Zeichnen**

Wieviel Theorie braucht über-
haupt eine „gute Zeichnung“?
Wie erfasst man das Charakte-

ristische z.B. eines Stilllebens, einer Landschaft oder einer Person und wie bekommt man es aufs Papier? - weniger ist da oftmals mehr.

Etwas Licht ins Dunkel zeichnerischer Grundbegriffe wie Proportionen, Perspektive, Licht und Schatten, Plastizität sowie Bildaufbau, Bildkomposition bringen, die faszinierende Vielfalt der Zeichnung entdecken und nützen lernen durch kreatives Experimentieren mit verschiedenen Medien wie Kreide, Kohle, Röteln, Pastell, Tusch-, Farb- und natürlich Bleistift.

Lockeres, spielerisches Zeichnen wird die Sicherheit im Strich sowie die eigene, individuelle Handschrift wachsen lassen.

Von Skizzen bis hin zu ausgearbeiteten Bildern - alles ist möglich.

Ausgangspunkt kann die Natur, eigene mitgebrachte Gegenstände, sowie eigene Fotos sein.

max. 8 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

Kurs 43 / Wochenende
09. - 11. Oktober
Faszination Zeichnung
Crashkurs Zeichnen

Siehe Kurs 25, Seite 12f.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

„Skizze“, 2014, Bleistift auf Papier, 42 x 29,7 cm



1953 in Hall in Tirol geboren.
1976 Ausbildung als Grafikerin
in München.

Ab 1977 Werbegrafikerin,
Illustratorin, Dozentin an der
VHS München, Lehrkraft an
der Deutschen Meisterschule
für Mode, München.

1986 Übersiedlung nach
Salzburg, seit 1986
freiberufliche Grafikerin und
freischaffende Künstlerin.
Dozentin an der VHS
Salzburg und an der VHS Bad
Reichenhall, 1995 Mitglied
der Berufsvereinigung der
bildenden Künstler.
1995 Ehrenpreis der Karl
Weiser Stiftung für Malerei,
1998 - 2001 Arbeitsstipendium
Farbwerk St. Radegund,
ab 2000 Dozentin an div.
Malakademien - Reichenhall,
Geras, Alpin Art, Leonardo,
Goldegg, Kunstfabrik Wien.
Seit 1976 zahlreiche
Ausstellungen in Tirol,
Deutschland, Brüssel,
Oberösterreich, Wien, Italien
und Salzburg.

schiestl-seebacher.
members.cablelink.at



o. T., 2014, Aquarell auf Papier, 39 x 26 cm

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

Kurs 24 / Wochenende
24. - 26. Juli
Aquarellmalen
für Einsteiger/innen
und Fortgeschrittene

Siehe Kurs 06, Seite 14.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-



o. T., 2014, Aquarell auf Papier, 32 x 24 cm

Kurs 06 / Wochenende
24. - 26. April
Aquarellmalen
für Einsteiger/innen
und Fortgeschrittene

Einsteigen in die Welt der Far-
be und die faszinierende Tech-
nik des Aquarellierens.
Mit Hilfe der Farbharmonien

versuchen wir, die Farbpers-
pektive - Tiefenwirkung und
die Vieldeutigkeit der Farbe
zu erfassen. Andererseits be-
schäftigen wir uns intensiv mit
der Technik des Aquarells.
Einfache Übungen werden uns
diese Kunst schlüssig machen
und uns langsam zu einem
Motiv führen.



o. T., 2014, Aquarell auf Papier, 32 x 32 cm



„Stadtstillleben I/09“, 2009, Öl auf Leinwand, 30 x 40 cm

Kurs 07
27. April - 1. Mai
Gegenständliche Ölmalerei

Für Beginnende wie Fortgeschrittene.

Der Kursleiter geht sehr individuell auf die Vorhaben und Kenntnisse der einzelnen Teilnehmenden ein.

Es besteht die Möglichkeit, ein malerisches Projekt zu realisieren, Schritt für Schritt ein Ölbild zu entwickeln und auszuarbeiten. Dabei befassen wir uns mit allen Aufga-

benstellungen der Malerei wie Motivwahl, Entwurf, Bildkomposition, Zeichnung, Farbe, Maltechnik etc. Beginnenden werden elementare praktische Fertigkeiten der Ölmalerei vermittelt, Fortgeschrittene können ihre maltechnischen Kenntnisse erweitern und mit dem Medium Ölfarbe experimentieren. Die Motivwahl ist freigestellt. Es besteht die Möglichkeit, sich mit Fotografien als Arbeitsgrundlage auseinanderzusetzen, anhand von Stilleben Bildkompositio-

nen zu erproben oder alte Gemälde zu kopieren, um so die Grundlagen der Ölmaltechnik zu studieren.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

Kurs 26
27. - 31. Juli
Gegenständliche Ölmalerei

Siehe Kurs 07, Seite 15.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

1968 geb. in Innsbruck.
1983 - 1990 Fachschule für angewandte Malerei und Höhere Lehranstalt für Kunsthandwerk in Innsbruck.
1990 - 1995 Studium der Malerei und Grafik an der Akademie der bildenden Künste in Wien.
Diplom für Malerei mit Auszeichnung.
Seit 1995 Leitung von Zeichen- und Malkursen.
Seit 2009 Mitglied der Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs, Künstlerhaus Wien.
Lebt und arbeitet als freischaffender Maler in Wien.
Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen in Galerien in Österreich, Deutschland, Italien.
Ankäufe: AK Steiermark, AK Oberösterreich, Salzburg Museum, Stiftung Walther Amonn.

www.walterstrobl.at



Geboren 1972 in Klagenfurt,
Studium an der Hochschule
für angewandte Kunst,
Meisterklasse für Malerei und
Grafik, Prof. Wolfgang Hutter
und Prof. Wolfgang Herzig,
Diplom 1999.
Christian Flora lebt
und arbeitet in Wien.
Seit 1993 Einzel- und
Gruppenausstellungen.
Seine Arbeiten befinden sich
in privaten und öffentlichen
Sammlungen.

www.christianflora.com



„lignum sapientiae boni et mali“, 2014, Öl auf Tafel, 24 x 24 cm

Kurs 08
27. April - 1. Mai
Altmeisterliche
Grisaille-Malerei
mit modernen Materialien

Wie bringt man die dritte Dimension in ein Gemälde?

In diesem Kurs lernen Sie, wie man im Zusammenspiel von Licht und Schatten den Figuren oder Elementen in einem Gemälde die gewünschte Form geben kann.

Ziel dieses Kurses ist es, die Grundlagen altmeisterlicher Techniken zu erlernen - und zwar mit modernen Materialien, die die Entstehung eines Gemäldes in der gleichen Qualität beschleunigen.



Sie werden verschiedene Materialien kennen lernen und unter anderem erfahren, wie man Alkydharz in Verbindung mit Ölfarbe richtig einsetzt.

Der Schwerpunkt des Kurses liegt dabei auf der Lasurtechnik. Nach der Grundierung werden Sie Ihr Bildmotiv - bevorzugt auf Tafel - übertragen. Anschließend wird die Untermalung in Grisaille-Technik ausgeführt, um die Formen und das Licht festzuhalten, unabhängig von der späteren Farbgebung.

Die Finalisierung erfolgt anschließend in Öl-Lasurtechnik. Wichtig: Wir starten mit der Übertragung Ihres gewünschten Bildmotives, zum Beispiel: Portrait, Akt, Stillleben oder

Landschaft. Dieses sollten Sie als Skizze oder Zeichnung schon dabei haben. Ebenso hilfreich ist es, ein Foto des Motives mitzubringen.

max. 10 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

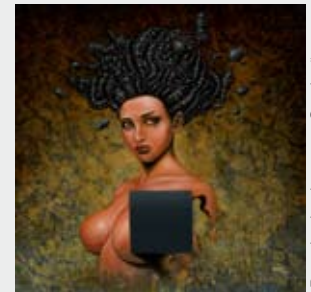
Kurs 29
10. - 14. August
Altmeisterliche
Grisaille-Malerei
mit modernen Materialien

Siehe Kurs 08, Seite 16.

max. 10 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-



„Skizze“, 2012, Bleistift auf Papier,
25 x 25 cm



„Portrait mit schwarzem Quadrat“,
2012, Öl auf Tafel, 20 x 20 cm



o.T., 2014, Acryl-Mischtechnik, 80 x 80 cm

Kurs 09 / Wochenende

1. - 3. Mai

Ausdrucksmalen

Malen - Gefühle wahrnehmen
 - in sich hören - zum Ausdruck bringen - sich wahrnehmen
 - Farbe entdecken - den Moment darstellen - experimentieren - sich zeigen - sich öffnen
 - Freude in Farbe ausdrücken
 - Neues an sich entdecken - Formen sprechen lassen - andere Perspektiven zulassen
 - eine Gruppe erfahren - die vielen Gesichter in sich selbst entdecken - Rot entdecken - Blau nachempfinden - Ärger weg malen - nach Musik malen - Blockaden erkennen -

Widerstände überwinden -
 Lösungen andeuten - Fülle bemerken - Leere zulassen
 - Unbekanntes erforschen - die Seele freimachen - Farbe spüren - Schwarz entdecken - Lust zulassen - Trauer spüren
 - Leistungsdruck loslassen.



o.T., 2014, Acryl-Mischtechnik, 80 x 80 cm

Vorkenntnisse im Malen sind nicht erforderlich, aber die Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen.

Gemalt wird auf extra starkem, nicht wellendem Papier (DO-REE Bristolkarton, 306 g, 50 x 65 cm) und von der Firma Lascaux speziell für die Ausdrucks-malerei entwickelten Resonance-Gouachefarben. Da diese Farben nicht überall erhältlich sind, bringe ich sie für den Kurs mit und verrechne sie nach Verbrauch (Papier und Farben ca. € 23,-).

max. 12 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 180,-

Kurs 31 / Wochenende

21. - 23. August

Ausdrucksmalen

Siehe Kurs 09, Seite 17.

max. 12 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 180,-



o.T., 2014, Acryl-Mischtechnik, 50 x 50 cm

Geboren 1945 in Wien, lebt und arbeitet nach langen Auslandsaufenthalten (München und Zürich) seit 2010 wieder in Wien.

Ausbildung in vielen Kursen in verschiedenen Techniken. Seit 1979 als Kursleiterin in der Malakademie Schloss Goldegg tätig. Ausbildung in Maltherapie am Institut IAC Zürich, Diplom 2003.

www.schmid-rada.at



*Geboren in Waidhofen
an der Ybbs,
Studium an der Akademie
der bildenden Künste in Wien,
Meisterklasse Prof. Rudolf
Hausner,
1977 Diplom für Malerei,
Meisterschulpreis der
Akademie der bildenden
Künste,
Theodor Körner Preis,
spezialisiert auf Stilleben
und Landschaftsmalerei in
altmeisterlicher Öl-Eitempera-
Lasurtechnik,
Mitglied der Malergruppe
„Nationalparkmaler“,
zahlreiche Ausstellungen und
Ausstellungsbeteiligungen
im In- und Ausland,
lebt und arbeitet in Hollenstein
an der Ybbs.*



**Kurs 12 / Wochenende
22. - 24. Mai
Einführung in die
Klassische Technik der
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera / Acryl**

Für Beginnende und all jene, die schon etwas Erfahrung mit der Ölmalerei gemacht haben, eine theoretische und praktische Einführung in die Geheimnisse der Maltechnik alter Meister. Schwerpunkt ist der systematische Bildaufbau: Untermalung mit weißer Eitempera bzw. Acrylfarbe auf getöntem Malgrund und darübergelegten farbigen Öllasuren. Als Motiv arrangieren wir uns Stilleben, auch kann nach mitgebrachten Fotos gearbeitet werden. Grundlagen zur Materialkunde werden vermittelt. Malmittel und Eitemperaemulsion mischen wir selbst. Dieser Kurs versteht sich als Einstieg in diese faszinierende Technik und sollte, wenn möglich, als Vorbereitung für den anschließenden Grundkurs dienen.

**Kurs 13
25. - 29. Mai
Grundkurs Klassische Technik der Lasurmalerei
mit Öl und Eitempera / Acryl**

Dieser Kurs ist die einwöchige Version des Kurses Nr. 12 und sollte, wenn möglich, im Anschluss daran besucht werden, um die erworbenen



„Stilleben mit Artischockenblüten“, 2010, Öl/Eitempera auf Holz, 30 x 60 cm

Kenntnisse in der Altmeister-Technik zu vertiefen. Für Beginnende wie für Fortgeschrittene. Weiters wird eine Einführung in die Technik des Zeichnens geboten.

**Kurs 14 / Wochenende
29. - 31. Mai
Intensivierungswochenende
bzw. Einführung in die
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera / Acryl**

Die Erfahrung vergangener Kurse hat gezeigt, dass uns bei dieser aufwändigen Technik oftmals die Zeit zu kurz wird, um unsere Bilder fertigzumalen. Dieses Intensivierungswochenende ist ein an den Grundkurs Nr. 13 anschließendes Angebot dafür. Es kann auch als Einführungs- bzw. als Fortsetzungswochenende an den Wochenendkurs Nr. 12 gebucht werden. Kursbeginn als Einführungs- bzw. Fortsetzungswochenende: Freitag 14 Uhr.

**Kurs 35 / Wochenende
28. - 30. August
Grundkurs Zeichnen**

Für Beginnende und Fortgeschrittene. Wir zeichnen Stilleben, Landschaft und Portrait nach der Natur und üben so das richtige Sehen. Proportionen, Perspektive, Volumen der Körper werden genau studiert und verschiedene Arten von Schraffur geübt. Je nach Motiv und Bildauffassung verwenden wir Bleistift, Kohle, Kreide oder Rötel. Die in diesem Kurs erworbenen Kenntnisse eignen sich als Basis für den anschließenden Kurs Nr. 36.

**Kurs 36 / verlängerte Woche
31. August - 6. September
Intensivkurs - Lasurmalerei
mit Öl und Eitempera / Acryl,
Altmeisteraquarell**

In diesem Intensivkurs können Beginnende und all jene, die schon etwas erfahrener sind, mit der Technik der alten Meis-

ter in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht werden. Es wird auch die feine Aquarelltechnik alter Meister gelehrt. Blumen, Früchte, Faltenwürfe, Stilleben, aber auch Portraits, Tiere und Landschaft nach mitgebrachten Fotos dienen uns als Motiv, werden genau studiert und zum Inhalt der Bilder. Außerdem werden Grundlagen zur Materialkunde und Komposition vermittelt.

Kurs 44 / verlängerte Woche
23. - 30. Oktober
Klassische Technik der
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera / Acryl,
Altmeisteraquarell

Inhaltlich wie Kurs Nr. 36. Ein Angebot für Beginnende wie Fortgeschrittene.

Die späten Herbsttage in Goldegg sind ein idealer Zeitpunkt, um in ruhiger Konzentration mit der Altmeistertechnik in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht zu werden oder sie zu verfeinern. Es wird auch die Technik des Altmeisteraquarells gelehrt.

Dieser Kurs kann auch als Wochenende oder Woche gebucht werden.

max. 14 Teilnehmende

Kursbeitrag:

Wochenende: € 180,-

Wochenkurs: € 340,-

Woche + Wochene.: € 450,-

Woche + 2 Wochene.: € 560,-

„Stilleben mit afrikanischem Tuch“, 2011, Öl/Eitempera auf Holz, 50 x 30 cm



Geb. 1938, lebt in Anif bei Salzburg.

1960 - 1966 Studium der Malerei bei Herbert Boeckl und Christian Andersen an der Akademie der bildenden Künste in Wien sowie der Geschichte an der Universität Wien.

1966 Lehramtsprüfung in Bildnerischer Erziehung, Werkerziehung und Geschichte sowie Diplom der Malerei. Seit 1970 Professor für Bildnerische Erziehung und Werkerziehung an der Pädagogischen Akademie in Salzburg.

Wiederholt Assistenz in Malklassen der Salzburger Sommerakademie, Leitung von Zeichen- und Aquarellkursen im In- und Ausland. Lehrauftrag an der Hochschule Mozarteum, Abteilung Bildnerische Erziehung und Werkerziehung.

Diverse Ausstellungen.

Studienreisen in Europa und im Orient.



„Es dämmt“, 2003, Acryl auf Leinwand, 130 x 100 cm

Kurs 16 / Wochenende

26. - 28. Juni

Malwerkstatt

Aquarell, Tempera, Acryl

Je nach Interesse wählen die Teilnehmenden die ihnen entsprechende Technik.

Gemeinsam ist allen drei Techniken die Wasserlöslichkeit und damit das schnellere Trocknen (als vergleichsweise bei Ölfarbe).

Inhalt des Kurses sind formale

und technische Gestaltungsaspekte.

Die Thematik erstreckt sich von gegenständlichen bis zu abstrakten Aufgabenstellungen. Der Seminarleiter begleitet Sie beim Malprozess und hilft bei auftretenden Schwierigkeiten. Grundlagen der Farblehre und des Farbmischens werden vermittelt.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

Kurs 38

14. - 18. September

Abstraktion des Gegenständlichen

Acrylmalerei

In Anlehnung an die klassische Moderne des 20. Jahrhunderts suchen wir Wege zur freien Abstraktion. Die gegenständliche Thematik wird in Farbformen zerlegt, die als Farbklänge wie Musiktöne wirken. Aus Spontaneität und Phantasie gestalten sich so sehr persönliche und expressive Bilder. Probleme des Bildbaus (Komposition) und der Farbenlehre werden bewusst gemacht. Vorkenntnisse im Malen sind nicht erforderlich, dafür Offenheit und Lust für experimentelles, spielerisches Gestalten. Technische Möglichkeiten des Acrylmalens werden vorgeführt. Beispiele aus der Kunstgeschichte sowie gemeinsame Bildbesprechungen und Analysen verstärken die Einsichten in Gestaltungsmöglichkeiten.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

Kurs 39 / Wochenende

18. - 20. September

Malwerkstatt

Aquarell, Tempera, Acryl

Siehe Kurs 16, Seite 20.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-

Kurs 17 / Wochenende
26. - 28. Juni
Intensivseminar
Landschaftsaquarell

„Für mich gilt ein ‚Reinheitsgesetz‘“, sagt Roland Haas, „denn ein gutes Aquarell benötigt wenig technischen Aufwand und braucht nur Wasser und Farbe, keinen Bleistift.“

Malerei ist der Umgang mit Farben und Flächen, die Linie existiert nur als Grenze oder Rand einer Farbfläche.“

Schwerpunkte sind Komposition und Farbgebung in der Landschaftsmalerei sowie das Vertiefen und Verfeinern der individuellen Aquarelltechnik.

Gearbeitet wird vorwiegend im Freien (Landschaft, Architektur), bei Schlechtwetter können ergänzend Stilleben gemalt werden.

Eine Bildbesprechung ist wesentlicher und besonders lehrreicher Bestandteil dieses Seminars.

Vorkenntnisse im Aquarellieren sind hilfreich.

max. 8 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 190,-

Kurs 32 / Malerreise
21. August - 10. September
Aquarelltrekking
nach Mustang / Nepal

2015 findet diese einzigartige Kombination von Trekking-Tour und Aquarellkurs erst-



„Schloss Goldegg“, 2009, Aquarell, 48 x 36 cm

mals nach Mustang im Norden Nepals statt.

Es ist die einzige Region Nepals, die sich am tibetischen Hochplateau befindet und sich somit auch im Spätsommer sehr gut für ein Aquarelltrekking eignet!

Diese besondere Art des Trekkings gibt Ihnen die Möglichkeit, eine wunderbares und einmaliges Gebiet ganz neu zu erleben.

Denn zusätzlich zum grandio-

sen Erlebnis eines Nepaltrekkings kommt hier die intensive Erfahrung der malerischen Umsetzung vor Ort.

Bitte fordern Sie das Detailprogramm bei der Malakademie an!

Mehr Infos außerdem unter www.aquarelltrekking.com

max. 8 Teilnehmende
 Pauschalpreis inkl.

Eintrittsgebühr nach Mustang
 (ohne Flug): € 2.300,-

Geb. 1958, lebt und arbeitet in Schruns (Vlb.), 1978 - 1984 an der Akademie der Bildenden Künste in Wien. Lehramtsprüfung in „Bildnerische Erziehung“ und „Werk-erziehung“, sowie Diplom für Malerei, 1994 - 1996 und 2000 - 2009 künstlerischer Leiter der Malakademie Schloss Goldegg, 1996 Mitbegründer des Kunstforum Montafon, seit 1998 Leiter der SilvrettaAteliers, 2001 Gastdozent an der Glasell School of Art, Houston/Texas, zahlreiche Preise, Aufträge, Ausstellungen und -beteiligungen im In- und Ausland, Herausgabe mehrerer Bildbände und Kataloge, viele Studienreisen, u.a. von Spitzbergen, Grönland und Island über Kanada, Nepal und Neuseeland bis Peru, Chile, Patagonien und Antarktis, seit 1983 Abhaltung von Aquarellseminaren zu verschiedensten Themen sowie Leitung von Malerreisen in viele mediterrane Länder, seit 2009 Aquarelltrekking-Kurse nach Nepal.

www.haas-art.net



1973 geboren in Wien,
1991 - 1998 Studium an der
Universität für angewandte
Kunst, Bildhauerei
bei Wander Bertoni, Sepp
Auer und Brigitte Kowanz,
1993 - 1997 Steinsymposien
in Niederösterreich, Südtirol,
Deutschland und Slowakei,
Auslandssemester
an der Kunsthøgskolen
in Oslo, Norwegen,
1998 Diplom mit Auszeichnung,
Würdigungspreis des
Bundesministeriums für
Wissenschaft und Verkehr,
1999 - 2010 Assistentin
an der Universität für
angewandte Kunst,
Klasse für Bildhauerei,
2001 Assistentin im Atelier
John de Andrea in Denver,
USA,
seit 2007 Lehrbeauftragte
an der New Design University,
St. Pölten.

www.judithwagner.at



„Liegende“, 2000, Bronze, 117 x 43 x 53,5 cm

Kurs 18 **6. - 10. Juli** **Figuren und Körper** **modellieren**

Der Kurs richtet sich an Anfänger/innen sowie an Fortgeschrittene.

Wir werden Körperteile und auch ganze Figuren in Ton modellieren, Proportionen und Anatomie besprechen, verstehen und umsetzen, egal ob es sich um das Gesicht, den Kopf oder den ganzen Körper handelt.

Der Körper setzt sich aus verschiedenen Formen zusammen. Durch die dreidimensionale Umsetzung besteht die Möglichkeit, ein bildhauerisches Formenverständnis zu entwickeln. Plötzlich versteht

man, was eine spannende Form ausmacht, wie wichtig der Rhythmus in der Figur ist und wie Struktur und Oberfläche die Form und auch den Inhalt unterstützen können.

Es besteht die Möglichkeit, die entstandene Plastik auszuhöhlen, um sie danach selbstständig brennen zu lassen.

Wenn wir genug Zeit haben, kann auch eine Gipsnegativform gemacht werden.

In der Bildhauerei ist das Handwerk und das Wissen um das Material ein fixer und wichtiger Bestandteil und es ist sehr spannend, die Eigenheiten der verschiedenen Materialien kennenzulernen.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

„Thomas“, 1992, Gips, 60 x 39 x 176 cm





Joanna Gleich, o.T., 2011, Öl auf Leinwand, 70 x 140 cm

**Kurs 19 / verlängerte Woche
6. - 10. / 11. Juli
Mit den Augen denken**

Dieser Kurs für großflächige Acrylmalerei gibt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Gelegenheit, sich für einige Tage künstlerisch auszuprobieren. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Das Material Acryl lässt sich wesentlich leichter handhaben als Ölfarbe, sodass man sich ganz auf das Malen konzentrieren kann.

Das großzügige Arbeiten auf grundiertem Papier wird Sie schnell alle Hemmungen über Bord werfen lassen.

Es handelt sich mehr um einen Workshop als um Unterricht im klassischen Sinne.

Sie stürzen sich einfach Hals über Kopf in die Arbeit und erhalten von uns laufend kritische Kommentare und praktische Anregungen.

Auch eine entsprechende Resonanz seitens Ihrer Kolleginnen und Kollegen ist Ihnen

sicher: Gruppendynamik spielt bei diesem Kurs eine große Rolle und beflügelt die Arbeit ungemein.

Sie werden erstaunt sein, was

Sie in einer Woche alles schaffen können.

Vordergründig malen wir natürlich mit Pinsel und Farbe, ebenso wichtig scheinen uns allerdings die geistigen Aspekte zu sein, das Loslassen können, das Denken mit den Augen!

Auf spannende Tage gemeinsamen Schaffens freuen sich Ihre Joanna und Gerhard Gleich.

max. 14 Teilnehmende

Kursbeitrag: 5 Tage: € 340,-

6 Tage: € 405,-

Joanna Gleich, o.T., 2013, Öl auf Leinwand, 145 x 125 cm



Joanna Gleich,
Mag. art.

*Geboren 1959 in Polen.
1985 - 1990 Studium der
Malerei an der Akademie
der bildenden Künste in Wien
bei Wolfgang Hollegha und
Josef Mikl. 1994 Studien-
aufenthalt in New York.
Seit 2001 Leitung von
Sommerakademien in Lienz,
Geras und Dölsach.
Zahlreiche Ausstellungen
im In- und Ausland.*

www.gleich.at

Gerhard Gleich,
ao. Univ. Prof. em.

*Geboren 1941 in Prag.
Studium bei Albert Paris
Güthersloh an der Wiener
Kunstakademie. Nach einigen
Jahren künstlerischer Arbeit
als Maler und Bildhauer und
zahlreichen Ausstellungen
von 1972 bis 1997 Assistent
bei Wolfgang Hollegha am
Schillerplatz. Seit 2007 im
Ruhestand.*



1964 geb. in Wien.

1978 - 1982 Höhere Grafische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Wien.

1983 Abschluss der Meisterklasse.

Praktikum in der ORF Grafik unter Erich Sokol.

Seit 1988 selbstständig als Illustrator tätig.

Arbeiten für österreichische und internationale Agenturen und Verlage, u.a. für den Spiegel Verlag, Playboy, Focus, Time Magazine und die Schweizer Sonntags Zeitung.

2000 Auszeichnung des Art Directors Club Deutschland, 2005 mit 2 Illustrationen vertreten in der Ausstellung „Die Kunst des Spiegel“ u.a. im MAK/ Wien und Society of Illustration/New York.

Seit 2011 Trainer an der NDU (New Design University) St. Pölten.

Lebt und arbeitet in Wien.

www.pleesz.com



„Brasil“, 2014, Digital, 18,5 x 23 cm



„Veganismus“, 2014, Digital, 16 x 11 cm

Kurs 20 13. - 17. Juli Illustration Bilder zwischen Kunst und Kommerz

Was macht ein Bild zur Illustration? Ist Illustration Kunst? Und welche Parameter machen ein gutes Bild aus? Diese und andere Fragen stellen wir uns zu Beginn dieses Kur-



„Wallstreet“, 2014, Digital, 16 x 11 cm

ses. Nach einer theoretischen Einführung werden Themen vorgeschlagen. Es kann aber auch nach mitgebrachten Texten oder eigenen Ideen gearbeitet werden. Gemeinsam gehen wir danach den Weg vom Bildkonzept über erste Thumbnails, Vorzeichnungen, Vorlagen oder Referenzbilder über Farbwürfe bis zur fertigen Illustration. Dabei werden

Komposition, Bildaufbau, Farbe und Technik vermittelt. Bevorzugt malen wir in Acryl oder Gouache. Wenn jemand an Laptop und Tablet gewöhnt ist, besteht auch die Möglichkeit, digital zu arbeiten. In diesem Kurs sind Zeichenkenntnisse erforderlich.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-



Abb. o.: „Die duftige Zeit“, 2014, Tusche auf chinesischem Papier, 60 x 40 cm
 Abb. u.: „Das Lied vor dem Wassefall“, 2013, Tusche auf chinesischem Papier, 50 x 70 cm
 „Die fröhlichen Farben aus China“, 2014, Tusche auf chinesischem Papier, 65 x 65 cm

Kurs 21 13. - 17. Juli Wald als Motiv der Tuschmalerei

„Die Natur ist mein Lehrer, die Quelle meiner Ideen ist meine Seele“, so hat Meister Cao Zhang aus der Tang-Zeit die Beziehung zwischen Natur und Kunst erklärt. Wir studieren die Landschaft als lebendiges Motiv, die Pinselführung ist dabei die seelische Komponente. Wie können wir mit Tusche und Farbtönen Perspektive schaffen und wie dabei unseren individuellen Weg beschreiten? Sämtliche Arbeitsmaterialien (wie Papier, Pinsel, Tusche, Farbe, Filz usw.) können gegen einen Unkostenbeitrag beim Kursleiter erworben werden. Bitte mitbringen: 2 Küchenrol-

len, 2 Becher, um die Pinsel zu waschen.

max. 16 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 340,-

Kurs 22 / Wochenende 17. - 19. Juli Blumen, Vögel und Insekten in der Tuschmalerei

Der Tusch-Pinselstrich bildet Formen heraus, an die für die weitere Gestaltung angeknüpft wird. Harmonie, Kraft und Lebendigkeit kommen in seinen Umrissen und in der Komposition zum Ausdruck. Der Kontrast zwischen schwarzer und bunter Tusche bestimmt den Bildaufbau wesentlich. Sämtliche Arbeitsmaterialien (wie Papier, Pinsel, Tusche, Farbe, usw.) können gegen einen Un-

kostenbeitrag beim Kursleiter erworben werden. Bitte mitbringen: 2 Küchenrollen, 2 Becher, um die Pinsel zu waschen.

max. 16 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 180,-



1958 geb. in Shangchou, Henan, V. R. China.
 1980 - 1984 Studium an der Zentralhochschule für Kunst und Design in Beijing, Fachrichtung Wandmalerei, Abschluss mit Bachelor-Diplom.
 1990 - 1994 Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien, Meisterklasse für Ölmalerei bei Prof. Wolfgang Hutter, Diplom (Mag. art.).
 1985 - 1989 Dozent für Tuschmalerei an der Shandong Hochschule für Kunst und Design in Jinan, China.
 Seit 1998 Professor für bildende Kunst an der Liaoning Pädagogischen Universität in Dalian, China. Zahlreiche Ausstellungen in der V.R. China, in Österreich sowie Ausstellungen im In- und Ausland.

Unterrichtssprachen:
 Deutsch, Chinesisch, Englisch



1952 geb. in Mistelbach,
1967 - 1974 Besuch der
Höheren Graphischen Lehr-
und Versuchsanstalt in Wien,
Abteilung Fotografie, danach
Lehrer für zwei Jahre an
derselben Schule, seit 1978
freischaffender Fotograf,
Zeichner und Autor, 1983 - 88
Studium der Philosophie,
Geschichte und Soziologie.
Nach dem Studium folgte er
seinen Sehnsüchten und
bereiste für viele Jahre die
ferne Welt. Er veröffentlichte
viele Bücher, zeigt seine
Bilder in Ausstellungen,
publiziert in Zeitschriften,
veranstaltet Workshops und
Vorträge. Die wichtigsten
Projekte: „Zum Abschied -
Zur Wiederkehr“, „Dorf-Bilder“,
„Die Neunzigjährigen“,
„Die Sehnsucht der Pinguine“,
„Dialog mit dem Alter“,
„Tagebuch der Natur“,
„Illustriertes Fernweh“,
„Vom Reisen und nach Hause
kommen“, „Willy Puchners
Tierleben“ sowie „Willy
Puchners Welt der Farben“.

www.willypuchner.com



Kurs 23 20. - 24. Juli Mit Fotografie die Welt entdecken

In diesem Workshop erarbeiten wir unterschiedliche Zugänge zur Fotografie, entfalten individuelle, fotografische Sichtweisen, sind unter anderem Spaziergänger, Reisende oder einfach begeistert am Schau-en, um schließlich eine eigene Position zu entwickeln. Dabei steht die Lust am Fotografieren im Vordergrund. Bildgestaltung, Themenfindung sowie der Zugang zum anderen Menschen und Gegenständen sind Inhalte des Seminars.

Ich will den Funken überspringen lassen, will die Teilnehmenden inspirieren, anregen, beflügeln. Das Entdeckerauge findet allerorts eine Bühne vor, wir müssen uns nur durch un

sere Phantasie leiten lassen. Sie zu wecken, steht im Vordergrund des Fotoworkshops.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-



Kurs 27**3. - 7. August
Figurengruppe, Figur
und Portrait zwischen
Gegenständlichkeit
und Expression**

Eine ganze Woche lassen wir uns von fotografischen Vorlagen zu eigenen Bildern anregen.

Sowohl von den Kursteilnehmer/innen gesammelte Fotos und Vorlagen aus Zeitschriften, wie auch Vorlagen vom Kursleiter werden uns als Ausgangspunkt für eigene Kompositionen dienen.

So entstehen Bilder von Figurengruppen, aber auch Darstellungen einzelner Personen. Wir bauen Kopf und Figur aus Farbflächen auf, deren Licht- und Schattenwirkung einen räumlichen Körper entstehen lassen.

Dies kann durchaus als Prozess verstanden werden; - aus der Fläche der Leinwand entwickelt sich der plastische Körper.

Anhand dieser Farbflächen ergeben sich Arbeitsthemen wie Farbenlehre und Komposition. In der schrittweisen Annäherung an das Wiederzugebende stellt sich für jede/n die Frage, wie genau muss ich an die Ähnlichkeit heran, wie großflächig und expressiv hätte ich mein Bild gerne?

Diese persönlichen Betrachtungen zum eigenen Bild wer-



„Peaceful day in Beijing“, 2013, Acryl auf Leinwand, 150 x 160 cm

den von mir als Kursleiter intensiv begleitet, hinterfragt, sodass jede/r Teilnehmer/in zu eigenen Bildern kommt, jenseits von akademischen Portrait-Vorstellungen.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 340,-

**Kurs 28 / Wochenende
7. - 9. August
Expressives Malen
nach Modell: Figur - Portrait**

In diesem Kurs wird sogleich mit Farbe und Pinsel skizzenhaft die Figur umrissen.

Als Material dienen uns sowohl Acryl-, Aquarellfarben sowie

Pastellkreiden. Mit großzügig expressiven Pinselstrichen nähern wir uns dem Ausdruck der dargestellten Person.

So wird Malerei als spannender Prozess erlebt, in dem spontane Überlegungen und Pinselstriche ebenso Geltung haben wie bei längerer Betrachtung gewonnene Erkenntnisse, die zu Korrekturen führen.

Diese Überlagerungen führen zu lebendigen Bildern, lassen uns Momente höchster Konzentration erleben.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 180,-
Modellgeld: € 20,- bis € 40,-
(je nach Teilnehmerzahl)

1962 geboren in Graz,
lebt in München,
1981 - 87 Studium an der
Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1987 Würdigungspreis des
Bundesministeriums,
Akademiefreundepreis,
Auslandsstipendium Madrid,
1993 - 97 Gastprofessor an
der Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1996 Anerkennungspreis,
Bauholding Kunstpreis für
Malerei, Klagenfurt,
2013 Artist in Residency,
HuanTie Art Museum Peking,
Ausstellungen in Graz,
Innsbruck, Klagenfurt, Linz,
Salzburg, Villach, Wien,
Berlin, Bochum, Darmstadt,
Düsseldorf, Essen, Hamburg,
Hongkong, Köln, München,
Rosenheim, Siegen, Stuttgart,
Trier, Würzburg, Bratislava,
London, Seoul, Peking.

www.anton-petz.de



1978 geboren in Gunma, aufgewachsen in Fukushima, Japan.

1999 - 2003 Studium an der Nihon Universität, Fakultät für Bildende Kunst in Tokio.

2004 - 2006 Master Studium an der Universität für Bildende Kunst und Musik der Präfektur Aichi, Japan (MFA).

2006 - 2011 Studium an der Universität für angewandte Kunst Wien (Mag. art.).

Ab 2004 Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen in Europa und Asien.

Lebt und arbeitet seit 2006 in Wien.

2009 Forschungsstipendium der Pola Art Foundation.



Beide Kurse ermöglichen, die Technik des Hochdrucks in Annäherung an den bekannten japanischen UKIO-E Holzschnitt in traditioneller sowie in experimenteller Weise zu erlernen.

Beginnenden wie Fortgeschrittenen möchte ich die Möglichkeit geben, ihre eigene Freude am Ausdruck zu entdecken.

Dabei kann sowohl mit traditionellen japanischen Werkzeugen und Materialien, als auch mit im Inland erhältlichen (günstigeren) Utensilien gearbeitet werden.

Handdruckwerkzeug „Baren“, Schnitzmesser und andere original japanische Werkzeuge werden vorerst zur Verfügung gestellt.

Kurs 33 / Wochenende

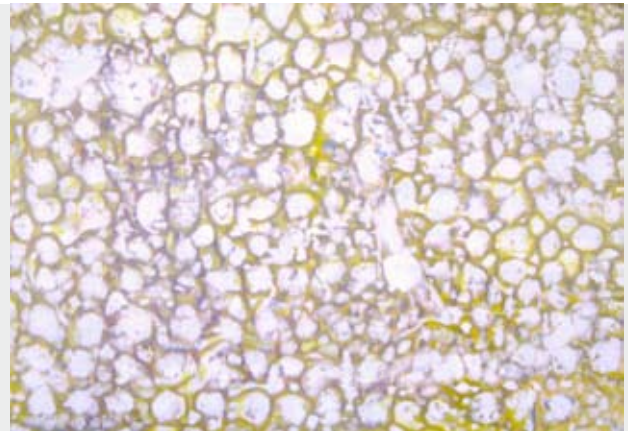
21. - 23. August

Tuschholzschnitt

In diesem Kurs beginnen wir mit Skizzen zu Ihren eigenen Themen.

Eine theoretische Einführung und Gespräche werden dabei ebenso behilflich sein wie der experimentelle Versuch.

Die Übertragung des Motivs auf die Holzplatte, das Holzschnitten und einfarbige Drucken mit Tusche auf Japanpapier soll die Basis für ein kreatives Schaffen sein, auf die erwartete und unerwartete, vielfältige Variationen folgen.



„um zu sehen“, 2014, Holzschnitt, 25 x 35 cm

max. 8 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 180,-

Unkostenbeitrag für diverse Verbrauchsmaterialien: € 10,-

Kurs 34

24. - 28. August

Farbholzschnitt auf Wasserbasis

Im Rahmen dieses Kurses werden wir gezielt Ausdrucksmöglichkeiten mit dem Holzschnitt im Mehrfarbendruck auf Wasserbasis entdecken.

Dazu lernen wir über Werkzeug, Material und Technik, wodurch eine grafische Harmonie erreicht wird.

Durch den Druckvorgang, der ein Teil des künstlerischen Prozesses ist, können unterschiedlichste Tonwerte und Farbverläufe von Hell bis Dunkel erzielt werden, von schöner, fast durchsichtiger bis hin zu satter Farbe.

Vorlagen können Fotografien oder Ausschnitte von Drucksachen sowie auch Skizzen und Gestaltungen nach der Natur oder aus Ihrer inneren Vorstellung sein.

max. 8 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 340,-

Unkostenbeitrag für diverse Verbrauchsmaterialien: € 20,-



FOLGENDE BETRIEBE UNTERSTÜTZEN DIE MALAKADEMIE

Haus Kriemhild

Fam. Lederer, Hofmark 81

Tel. und Fax 06415/8179

info@hauskriemhild.at

www.hauskriemhild.at

Direkt beim Schloss und bei der Busstation.

Zimmer mit Südbalkon DU/WC/Sat-TV.

ÜF ab € 39,- mit Frühstücksbuffet zuzügl. Ortstaxe.

Neue, gemütlich ausgestattete Apartments mit Südbalkon

für 2-3 Pers. Schlafzimmer, DU/WC, Küche mit Geschirrspüler,

Mikrowelle, Wohnzimmer mit Sat-TV und Ausziehcouch.

Preis für App. auf Anfrage.

Gasthof Rösslhof **

Fam. Lederer, March 3

Tel. 0664/5465885,

Tel. 06415/8243

Fax 20377

lederer.roesslhof@aon.at

Gemütliche Zimmer mit DU/WC/Balkon/Telefon, TV.

Sauna, Solarium, Tischtennisraum, Liegewiese.

1,5 km vom Schloss entfernt.

Sportpension Goldegg ***

Fam. A. u. F. Reiter, Altenhof 2a

Tel. 06415/8153, Fax 8153-4

info@sportpension-goldegg.at

www.sportpension-goldegg.at

1 km vom Schloss entfernt in ruhiger und sehr sonniger Lage.

Eigener Naturbadeteich mit großer Liegewiese.

Hauseigene Tennishalle mit neuem Restaurant und großer
Sonnenterrasse.

Traditionelle bodenständige Speisen aus unserer Region.

Sauna und Infrarotkabine.

Mitgliedsbetrieb des Golfclub Goldegg.

5 Apartments und 5 Zimmer,

alle mit D/DU/WC, Balkon, Kabel-TV und Telefon.

Ü/Frühstücksbuffet ab € 39,- EZ-Zuschlag € 11,-



AN DIE
MALAKADEMIE
SCHLOSS GOLDEGG
HOFMARK 1
5622 GOLDEGG AM SEE

Anmeldung zu Kurs(en) Nr.: _____

Die Anzahlung wird / wurde überwiesen am: _____
(IBAN: AT54 3505 5000 0202 5880, BIC: RVSAAT2S055)

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

☐ Ich bin Mitglied des Vereins der Malakademie und erhalte
daher eine Ermäßigung.

☐ Ich möchte Mitglied des Vereins der Malakademie werden
und ersuche um einen Erlagschein.

Zimmerreservierung:

☐ selbst ☐ über den Tourismusverband

☐ Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer ☐ Ferienwohnung

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

gewünschte Unterkunft / Kategorie: _____

(Buchen Sie bitte nur Übernachtung mit Frühstück, da wir abends
gemeinsam essen gehen.)

Datum _____ Unterschrift _____

Ihre Anmeldebestätigung erhalten Sie
nach Überweisung der Anzahlung.



**mit der Bahn:**

bis zum Bahnhof Schwarzach/
St. Veit, von da mit dem Post-
bus oder Taxi 4 km nach Gol-
degg.

Fahrplanauskunft:

fahrplan.oebb.at

bzw. Tel. **0043-(0)5/1717**.

mit dem Auto:

von München (195 km), **Wien**
(365 km) oder **Villach** (160
km) via Tauernautobahn (A10),
Abfahrt Bischofshofen (Exit
47) und weiter auf der Bundes-
straße (B311) am Ortsende
von Schwarzach (nicht in den
Umfahrungstunnel einfahren),
Abzweigung nach Goldegg;
aus Richtung Innsbruck kom-
mend vor dem Umfahrungs-
tunnel rechts nach Schwarz-
ach und kurz darauf links nach
Goldegg abbiegen.

Wochenkurse beginnen am
Sonntag Abend um **18.30 Uhr**
im **Hotel „Zur Post“** mit einem
Informationsgespräch und der
Möglichkeit zu einem gemein-
samen Abendessen.
Die **Kurszeiten** sind, falls nicht
anders angegeben, **Montag**
bis Freitag 9.30 bis 12.30 und
14 bis 17 Uhr.

Wochenendkurse finden am
Freitag von **18 bis 21 Uhr**,
Samstag und **Sonntag** von
9.30 bis 12.30 und 14 bis 17
Uhr statt.
Treffpunkt ist **Freitag** Abend
ab 17.30 Uhr im **Café im**
Schloss.

Die **maximale Teilnehmer-**
zahl ist **14**, falls nicht anders
angegeben, die **Mindestteil-**
nehmerzahl beträgt **5**.

Zur **Anmeldung** verwenden
Sie bitte das **Formular** auf
Seite 29 oder senden Sie uns
ein **E-Mail**.

Gleichzeitig mit Ihrer **Anmel-**
dung ersuchen wir um eine
Anzahlung von **€ 100,-** für
Wochenkurse / kombinierte
Kurse bzw. **€ 50,-** für **Woch-**
enendkurse.

Der **restliche Betrag** ist spä-
testens **fünf Wochen** vor
Kursbeginn zu überweisen.

Überweisungen bitte an:

IBAN:

AT54 3505 5000 0202 5880

BIC:

RVSAAT2S055

Die Kursgebühren verstehen
sich ohne Material.
Sämtliches Material kann auch
im nahen St. Johann im Pon-
gau bei Firma „Farben Steger“
(Tel.: 0043-(0)6412-4289) be-
stellt werden.

Mitglieder des Vereins Mal-
akademie Schloss Goldegg
erhalten eine **Ermäßigung**
auf den Kursbeitrag von **€ 15,-**
(bzw. **€ 10,-** bei Wochenend-
kursen).

Schüler/innen, Lehrlinge und
Studierende bis 25 Jahre er-
halten **25% Ermäßigung** ge-
gen Vorlage eines Ausweises.

Für all jene, die Ihre Freunde
und Bekannten beschenken
wollen, besteht die Möglichkeit,
Kurs-Geschenkgutscheine
der Malakademie zu erwerben.

Erst nach Eingang Ihrer An-
zahlung ist Ihre Anmeldung
für uns verbindlich.

Danach erhalten Sie eine **An-**
meldebestätigung sowie eine
Materialliste des Kursleiters/
der Kursleiterin.

Bei **Vorhandensein freier**
Plätze ist auch eine **kurzfristi-**
ge Anmeldung bis zum Kurs-
beginn möglich.

Ist der Kurs bei Eingang Ihrer
Anmeldung bereits ausge-
bucht, werden Sie auf Wunsch
auf eine Warteliste gesetzt, da
kurzfristige Stornierungen vor-
kommen können.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl
behalten wir uns vor, den Kurs
bis zu 1 Woche vor Kursbeginn
abzusagen.

Die bezahlte Anzahlung bzw.
Kursgebühr wird dann selbst-
verständlich umgehend rück-
erstattet.

Weitere Ansprüche können
nicht abgeleitet werden.

Stornobedingungen:

Falls Sie an einem Kurs, für
den Sie sich angemeldet ha-
ben, nicht teilnehmen können,
ist dies der Malakademie
schriftlich mitzuteilen. Je nach
Zeitpunkt dieser Abmeldung
fallen Stornogebühren an: bei
Stornierung bis 4 Wochen vor
Kursbeginn 20% des Kursbei-
trages, bei Stornierung bis
10 Tage vor Kursbeginn 50%
des Kursbeitrages, bei Stor-
nierung innerhalb der letzten 9
Tage 70% des Kursbeitrages,
bei Stornierung zu Kursbe-
ginn 100% des Kursbeitrages.
Erfolgt keine schriftliche Ab-
meldung ebenfalls 100% des
Kursbeitrages. Wir empfehlen
den Abschluss einer Storno-
/Reiseversicherung.

Anfragen und Anmeldungen:



Hofmark 1 / A-5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234-0
Fax: 0043-(0)6415-8234-4
E-Mail: schlossgoldegg@aon.at
www.malakademie-goldegg.org